

DER GEIST eines BÖRSEN- SPEKULANTEN

WELCOME
TO Fabulous
LAS BROKERAS
GREEDLAND

WELCOME
YOUR SAVINGS



WALLST

PROSPERITY
IS JUST
AROUND THE
CORNER



DIESES
BUCH
IST DEIN
STOP-LOSS



Psychologische und Finanzielle
Fallen, die Trader Zerstören

Thomas P. Wyszler - SherlockTrades.com

DE



Der Geist eines Börsenspekulanten

**Dieses Buch ist dein
STOP-LOSS**

Psychische und Finanzielle
Fallen, die Trader Zerstören

Thomas P. Wysler

Copyright © 2025 Thomas P. Wysler
Verlag: <https://sherlocktrades.com/>
Design und Layout: SherlockTrades.com
Kontakt: info@sherlocktrades.com

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlags vervielfältigt, in einem Speichersystem gespeichert oder in irgendeiner Form — elektronisch, mechanisch, fotokopiert, aufgenommen oder auf andere Weise — übertragen werden.

Dieses Buch dient ausschließlich Informationszwecken. Es stellt keine finanzielle, rechtliche oder investitionsbezogene Beratung dar. Konsultieren Sie vor finanziellen Entscheidungen stets einen lizenzierten Fachmann.

Dieses Buch ist ausschließlich zu Bildungszwecken gedacht und ersetzt keine psychologische, therapeutische oder medizinische Beratung.

Der Autor übernimmt keine Haftung für Folgen, die aus unsachgemäßem Gebrauch der enthaltenen Inhalte entstehen. Das Buch dient ausschließlich Bildungszwecken und stellt die persönlichen Erfahrungen des Autors dar. Sprachliche und stilistische Bearbeitung: der Autor mit Unterstützung von

Textbearbeitungs-Tools.

ISBN: 978-83-976140-5-5

Danke, dass du mein Buch gekauft hast.

Ich hoffe, es hilft dir dabei,
ein erfolgreicher und erfüllter Trader zu werden.



Ich lade dich herzlich ein, meinen YouTube-Kanal zu abonnieren.

Kurz nach der Buchveröffentlichung werde ich regelmäßig Videos mit detaillierten Chartanalysen posten – mindestens fünf Fallstudien zu interessanten Marktsituationen.

Ich nenne dir das Asset und das genaue Datum, damit du denselben Chart aufrufen und prüfen kannst, ob dir dieselben Details aufgefallen wären wie mir :)



<https://www.youtube.com/@SherlockTrades>

<https://www.facebook.com/sherlocktrades/>

<https://www.instagram.com/sherlock.trades/>

<https://www.tiktok.com/@sherlock.trades>

Ich habe soziale Medien bisher bewusst gemieden – deshalb baue ich alle Kanäle jetzt von Grund auf neu auf.

Das wird – ähnlich wie beim Schreiben des Buches – seine Zeit brauchen.

Hab also bitte ein wenig Geduld mit mir.

1 Einleitung

Dieses Buch erzählt nicht einfach meine Lebensgeschichte – sondern die Erkenntnisse, die mich zum Trader gemacht haben und mir heute ein Leben vom Trading ermöglichen [\[1\]](#).

Es ist eine Sammlung persönlicher Lektionen und die Essenz dessen, was ich gelernt habe – einfach, direkt und klar formuliert. Ich teile meine Gedanken und Prinzipien, als würde ich mit einem guten Freund sprechen – damit du teure Fehler vermeidest und schneller deinen eigenen Weg zum profitablen Trading findest. Denk immer daran: Du trägst die volle Verantwortung für dein Leben und deine Entscheidungen.

Wie viel du aus diesem Buch mitnimmst, hängt ganz von dir ab. Dies ist kein Strategieleitfaden und keine Schritt-für-Schritt-Anleitung für Ein- und Ausstiege..

Es ist eine Geschichte darüber, was im Kopf eines Traders vorgeht –was ihn zerstören kann und was ihm Kraft gibt.

Ein Trader ist bereit für stabiles, profitables und langfristiges Trading, wenn er auf zwei soliden Säulen steht: „Spieltechnik – Technische Analyse“ und „Mindset – Trader-Psychologie“ [\[2\]](#).

In diesem Buch erzähle ich dir alles, was ich über das Thema „Mindset“ weiß – also darüber, wie dein Verstand funktioniert, wie er reagiert und wie man ihn richtig abrichtet.

Ich habe dir auch die Prinzipien des Risikomanagements erklärt, also das sogenannte Money Management [\[3\]](#).

Mindset und Disziplin sind die schwierigsten Elemente im Beruf des professionellen Traders.

Dieses Buch gibt dir keine Erfolgsgarantie – aber wenn du es wirklich durcharbeitest, **steigen deine Chancen erheblich**.

Ob du Erfolg hast? – Das liegt ganz allein an dir.

Geh dieses Wissen langsam an – in Ruhe und Konzentration.

Denk über jedes Kapitel nach. Mach dir Notizen. Mach es einmal – und mach es richtig. Und dann: Wiederhole es.

*Hast du dir schon Zettel und Stift bereitgelegt, um dir
Notizen zu machen?*

Das ist wichtig.

*Da Bilder auf E-Readern und Handys oft schlecht lesbar
sind, habe ich die wichtigsten auf einer Seite bereitgestellt
– nur für Buchkäufer zugänglich.*

<http://www.sherlocktrades.com/books/mental/photos>



Die Bilder sind nach den Kapitelnummern geordnet.

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	1
2	Warum solltest du dieses Buch lesen?	12
2.1	Kurz gesagt?	12
2.1.1	Technische Analyse	12
2.1.2	Trader-Psychologie	12
2.2	Wie es bei mir war.....	14
2.3	Erfolg ist die Belohnung für Hartnäckige	16
2.4	Widerstandsfähigkeit.....	17
2.5	Hat dich das nicht abgeschreckt?	19
2.6	Noch etwas – bitte verzeih mir das.....	20
3	Du willst mehr? Kennst du die Serie „Dr. Death“?	23
3.1	Wenn du das Gefühl hast, es reicht nicht.....	24

3.2 Was hat es mit „Dr. Death“ auf sich?	25
4 Wie solltest du mit diesem Buch arbeiten?	28
5 Wo viel Geld ist, gibt es auch Betrüger...	30
6 Habe ich dir Angst gemacht? Keine Sorge.....	33
6.1 Jedes Kapitel, jeder Satz hat seinen Zweck.....	33
6.2 Hast du gelernt, wie man lernt?.....	33
6.3 Ist dir aufgefallen, wie viel du schon gelernt hast?	35
6.4 Fragen stellen statt nur lesen?	36
6.4.1 Der Testing-Effekt	36
6.4.2 Lernen durch Metakognition (eine geniale Methode)	36
6.4.3 Aktivierung neuronaler Pfade	37
6.4.4 Effektiveres Einprägen von Informationen.....	37
6.5 „Eile mit Weile“ (lat. festina lente)	38
7 Wähle deinen Mentor mit Bedacht	39
7.1 Welche Fragen solltest du deinem Trading-Mentor stellen? ...	39
7.2 Wie bewertet man die Antworten?.....	41
8 Sei ehrlich: Ist das Trader-Dasein wirklich etwas für dich?	49
8.1 Ist es das wert, einen Großteil des Lebens zu investieren?	50
8.2 Etwas, das man nicht zurückkaufen kann	51
8.3 Was ist eine Stunde meines Lebens wert?	52
9 Trader vs. Day Trader – der Unterschied	54
10 Trader-Stundenlohn – wie viel kannst du verdienen?	56
10.1 Ist „The Sky the Limit“?.....	56
10.2 Überzeugungen? – Ich diskutiere nicht.....	57
10.3 Das ist eine realistische Perspektive	58
11 Welches Ziel setzen – und wie richtig umsetzen?	62
11.1 Ziel:.....	62
11.2 Die Illusion:	63
11.3 Kaizen: Setze dir ein kleines Ziel	65
11.4 Was muss ein Ziel haben, damit es funktioniert?.....	66
11.4.1 Die Regel des großen WARUM (The Big Why Rule)	66
11.4.2 Realistisch und erreichbar	67
11.4.3 Positiv formuliert	67
11.4.4 Es muss von dir selbst abhängen	67
11.4.5 Emotional, visuell vorstellbar.....	67
11.4.6 Es muss wirklich dein eigenes Ziel sein	68

11.4.7	Es muss zu dir passen.....	68
11.4.8	Es muss konkret sein	69
11.4.9	Lass dein Unterbewusstsein mitarbeiten	69
11.5	Aber warum eigentlich...?	70
12	Warum schwärme ich so sehr vom Trader-Dasein?	71
13	Reminiscences of a Stock Operator	73
14	Zum Ausgleich... 11.376 % in einem Jahr	74
15	Nur ein kleiner Prozentsatz der Trader verdient regelmäßig ..75	
15.1	Überlebensstatistik von Tradern	75
15.1.1	Nach 1 Jahr:	75
15.1.2	Nach 2 Jahren:	75
15.1.3	Nach 5 Jahren:	76
15.2	Statistik vs. Gründe für das Scheitern	76
15.2.1	Keine Strategie, kein Plan	77
15.2.2	Kein Risiko- oder Kapitalmanagement.....	77
15.2.3	Overtrading.....	77
15.2.4	FOMO – Fear of Missing Out.....	78
15.2.5	Zu hoher Hebel	79
15.2.6	Emotionen: Gier, Angst, Rache.....	79
15.2.7	Ungeduld (Suche nach dem „heiligen Gral“	80
15.2.8	Psychologie wird vernachlässigt	80
16	„Ich will nicht arm sein“ – das ist ein schlechtes Ziel!	82
16.1	Sag „Nein“ zum „Nein“	82
16.2	Glaube und Überzeugung.....	83
16.3	Stell es dir vor – und fühle es	84
16.4	Ökologie (innere Stimmigkeit).....	84
16.5	Ich will reich sein – und zwar schnell	85
16.6	Optimierung und Handeln	85
16.7	Hast du Trader in der Familie? Falls nicht – stell sie dir vor. 86	
16.8	Wo du nach Lösungen suchen kannst.....	89
16.9	Weißt du, dass die meisten Menschen nichts tun werden? ... 92	
17	Wie viele Gehirne haben wir eigentlich?	95
17.1	Das Reptiliengehirn – wie es uns behindert?	95
17.1.1	Kampf oder Flucht!.....	95
17.1.2	Angst vor Veränderung.....	96
17.2	Was macht unser Säugetiergehirn?	101

17.2.1 „Emotionsanker setzen“ (anchoring) [17]	102
17.2.2 Submodalitäten verändern	102
17.2.3 Reframing (Umdeutung von Bedeutungsrahmen)	104
17.2.4 Time Line Therapy.....	106
17.2.5 Swish-Muster	106
17.3 Und was macht unser „Einstein“-Gehirn?	112
18 Du bist nicht das Ergebnis deiner Entscheidungen.....	114
18.1 Veränderungen im Gehirn.....	114
18.2 Du bist das Ergebnis deiner Gewohnheiten.....	114
18.3 Du wirst das Ergebnis deiner früheren Entscheidungen	115
18.4 Der Engpass deiner Möglichkeiten	118
18.4.1 Prinzipien.....	118
18.4.2 Monitoring.....	119
18.4.3 Kontrolle.....	119
18.4.4 Selbstdisziplin.....	119
18.4.5 Kurzfristige Einflussfaktoren.....	120
18.4.6 Langfristige Einflussfaktoren	120
18.4.7 Konzentriere dich auf den Prozess.....	121
18.5 Etabliere eine einfache Gewohnheit.....	121
18.6 Informationsüberflutung	122
18.7 Willst du gute Nachrichten?.....	124
19 Fang an zu handeln.....	125
20 Womit soll man anfangen? Hast du es dir gut überlegt?	127
21 Wie soll dein Trading aussehen?.....	128
21.1 So vielleicht?	128
21.2 Oder doch lieber so.....	129
22 Trading und Leben – ergibt das Sinn?.....	130
22.1 Psychologie, Puzzleteile und Motorboote	131
22.2 Beruf und Privatleben eines Traders – Yin und Yang	131
22.3 Lohnt es sich also, Trader zu sein, oder nicht?	134
22.4 Die Schattenseiten des Trader-Berufs	137
22.5 Ernsthaftige Nachteile – vor allem für Einsteiger	137
22.5.1 Stress.....	137
22.5.2 Stress – ein typischer Move des Kapitalspenders	138
22.5.3 No Stress – der Ansatz eines professionellen Daytraders... ..	141
22.5.4 Aus Fehlern anderer lernen.....	145

22.5.5	Willst du das Rezept für eine Million in einem Monat?	146
22.5.6	Druck.....	147
22.5.7	XXL-Druck.....	150
22.5.8	Druck – Beispiel 1.....	153
22.5.9	Druck – Beispiel 2	154
22.5.10	EST.....	155
22.5.11	Druck – Beispiel 3	156
22.5.12	Weißt du, warum ich dieses Buch schreibe?	156
22.5.13	Druck – Beispiel 4.....	157
22.5.14	Jetzt reicht's aber mit dem Gerede über Druck :).....	157
22.5.15	Unsicherheit.....	158
22.5.16	Willst du den Heiligen Gral des Tradings?	159
22.5.17	Ständige Rückschläge und Verluste	161
22.5.18	Ständiges Risiko.....	162
22.5.19	Das Risiko einer „sicheren“ Investition in Silber	163
22.5.20	Exkurs: Adolf und die moderne Finanzblase	165
22.5.21	Trading ist kein Mannschaftssport	166
22.5.22	Kein Applaus für Gewinne.....	166
22.5.23	Stille.....	166
22.5.24	Geld macht nicht glücklich.....	167
23	Welche Emotionen sind für den Trader ein Problem?	168
23.1	Gier – „Greed is good“	168
23.1.1	Gier treibt uns zu höherem Risiko	168
23.1.2	Gier ist ein Produkt unseres Egos.....	169
23.1.3	Lektionen über Gier – aus dem Film	169
23.1.4	Was ist Marketing?	170
23.1.5	Rebellier!.....	171
23.2	Angst	172
23.3	Rache, Vergeltung, Verluste wettmachen wollen	172
23.4	Hoffnung.....	173
23.5	Selbstüberschätzung	173
23.6	Verlustangst	173
23.7	Reue, Scham, Schuldgefühle.....	174
23.7.1	Ausreden, um Schmerz zu vermeiden.....	175
23.8	Langeweile	176
23.9	Enttäuschung, Zweifel	177
23.10	Einsamkeit	177

23.11	Perfektionismus	178
23.12	Emotionales Chaos	178
23.13	Gleichgültigkeit, Apathie.....	178
24	Emotionen überfallen dich nicht ohne Vorwarnung	179
24.1	Die Pause-Taste	179
24.2	Wie du davon profitierst, dass du kein Psychopath bist.....	182
24.3	Wie stoppt man Gefühle, stärker als du selbst? – MIT KRAFT!	183
24.4	Baue dir Notfall-Mechanismen auf.....	186
25	Chemie in unserem Kopf.....	187
25.1	Was passiert im Körper eines Traders	187
25.1.1	ERWARTUNG – „gleich passiert etwas“	187
25.1.2	POSITION ÖFFNEN – „die Action beginnt“	188
25.1.3	VERLUST – „die Position läuft gegen dich“	188
25.1.4	GEWINN – starke Belohnung	188
25.1.5	OVERTRADING – weiter nach Erfolg oder Misserfolg	188
25.2	Langfristige Folgen	189
25.3	Wie man das bekämpft – STRATEGIEN	189
25.3.1	PHYSIOLOGISCHE:	189
25.3.2	PSYCHOLOGISCHE:.....	189
25.3.3	SYSTEMISCHE:	190
25.4	Koffein, Taurin und anderer Mist	190
25.4.1	Was macht KOFFEIN im Gehirn?	190
25.4.2	Was macht TAURIN im Gehirn?	191
25.4.3	Was macht ZUCKER im Körper?	191
25.4.4	WARNUNG – Zucker wirkt wie eine Droge!	192
25.4.5	WARNUNG 2 – ebenfalls Zucker!	193
25.4.6	Was macht L-THEANIN?.....	194
25.4.7	Was macht VITAMIN B6?	195
26	Dreh dich nicht zu sehr hoch... ..	196
27	Trainiere dein Gehirn wie ein Kommandosoldat.....	197
27.1	Stress-Exposition (Stressinokulation).....	197
27.2	Simulationen und Einsatzszenarien	197
27.3	Training von Fokus und Wahrnehmung.....	198
27.4	Training von Emotionen und Selbstkontrolle	198
27.5	Mentales Programmieren (Mental Rehearsal)	198

27.6	Entscheidungs-Training unter Zeitdruck	198
27.7	Training psychischer Widerstandskraft (Resilienz).....	198
28	DEFCON 1, 2, 3	200
28.1	DEFCON 3.....	200
28.2	DEFCON 2	200
28.3	DEFCON 1.....	200
29	Zerstörerische Überzeugungen eines Traders	202
29.1	Geld ist schlecht	202
29.2	Viel Geld verdirbt und zerstört Menschen.....	203
29.3	An der Börse schnell und leicht Geld verdienen.....	203
29.4	Trading ist ein Nullsummenspiel	204
29.5	Entweder Glück oder Geld	205
29.6	Ich bin dafür nicht klug genug.....	206
29.7	Öl zahlt gut.....	206
30	Ist der Beruf des Traders ein ehrlicher Beruf?	207
30.1	Wo begegnet der Trader Unehrlichkeit?.....	208
30.2	Spekulation!.....	211
30.3	Freier Markt.....	212
30.4	Spekulanten vs. Politiker	213
31	Als Trader siehst du das Leben anders.....	215
31.1	Analytischer Blick auf die Realität.....	215
31.2	Blick auf den eigenen Lebensort	216
31.3	Beziehungen, Kontakte, Freundschaften	217
31.4	Kurzer SL und schnelles Begrenzen von Verlusten.....	218
31.5	Gutes R:R, hohes TP – ich bin dabei.....	218
32	Die Quelle deines Erfolgs oder Misserfolgs	219
33	Wer bist du – Persönlichkeitsanalyse	220
33.1	Ich war einmal auf einem spannenden Seminar.....	220
33.2	Wesentliche Eigenschaften eines Traders	220
33.3	Zwei extreme und gefährliche Haltungen.....	221
33.3.1	Trader Typ 1 – Energiebündel ohne Angst	221
33.3.2	Trader Typ 2 – ewiger Student und Analytiker	223
33.4	Neue Regeln, oft das Gegenteil deiner bisherigen.....	227
33.5	Was ein Trader tun muss, ist im Grunde einfach	228
34	Wie man Statistiken betrachtet und wo der Gewinn steckt .	230

34.1	Hat dieser Trader überhaupt eine Chance?	231
34.2	Lehren aus Excel-Tabellen.....	234
35	TOP Loss – Grundlage des Risikomanagements	237
35.1	Ich setze immer einen SL	237
35.2	SL bei -53 Millionen PLN (über 14.000.000 USD)	239
35.3	SL wurde ausgelöst – und ich hätte Gewinn gehabt.....	240
35.4	Der „Katyusha“-Effekt	241
36	MM – wie man nicht in einem Tag bankrottgeht	243
36.1	Das ganze Buch ist überflüssig, wenn du 4 Regeln befolgst	243
36.1.1	Finde die passende Chartanalyse-Technik.....	243
36.1.2	Erstelle Algorithmen und Checklisten für das Trading	245
36.1.3	Definiere die Regeln des Money Management	246
36.1.4	Regel 4 – Brich niemals die Regeln aus diesem Kapitel	250
36.2	Wie man eine Verlustserie übersteht.....	250
36.2.1	Richte dir Sicherungen ein	252
37	Wie lässt sich die Trading-Rendite verfünffachen?	253
37.1	Grundlage jeder Methode zur Gewinnsteigerung	253
37.1.1	Motivation	254
37.1.2	Basis für Gewinnsteigerung	255
37.1.3	Zwei Tuning-Optionen.....	256
37.2	Tuning Stufe 1	257
37.3	Tuning Stufe 2	258
37.4	Tuning Stufe 3	259
37.5	Schlechtes Tuning – „Doubling Down“	261
38	Der Mythos, was ein Trader tun muss	262
38.1	Ein echter Trader handelt nicht im Demokonto – das ist nur was für Weicheier.....	262
38.2	Der bekannteste Trader begann im Demokonto	263
38.3	Wie ist Buffetts Grundsatz „Verliere niemals Geld“ zu verstehen?	264
38.4	Ein Trader muss ständig Marktnews verfolgen.....	265
38.5	Ein Trader muss ein echter harter Kerl sein.....	265
39	Mein Trading-Setup	267
39.1	Fangen wir mit dem Einfacheren an – dem Schreibtisch	268
39.2	Stuhl und bequeme Sitzposition	269
39.3	Fußstütze.....	270

39.4 Computer, Drucker, Monitore...	272
39.5 Licht, Klimaanlage, frische Luft.....	273
40 Tools, die ich benutze – und warum.....	275
40.1 Warum MT4?	275
40.1.1 Immer sofort SL und TP setzen	276
40.1.2 Automatische Positionsgröße als % des Kontos	276
40.1.3 Andere Funktionen, die ich unbedingt haben wollte.....	277
40.2 Warum Sierra Chart?.....	278
40.2.1 Was kostet Sierra?	279
41 Rituale und Gewohnheiten – die tägliche Routine	281
42 Wie du den Wert dieses Buches mit 2 Klicks verdoppelst....	283
43 EGO	285
44 Übungen für Konzentration und Aufmerksamkeit.....	286
44.1 Multitasking – Wunder oder Mythos?	288
45 Definiert dich die Generation X oder Y?	290
45.1 Die Babyboomer-Generation	290
45.2 Generation X... meine... die beste :).	290
45.3 Generation Y (Millennials)	291
45.4 Generation Z	291
45.5 Wir sind Herdentiere	292
46 Arbeite nicht an einer besseren %-Trading-Performance ...	294
47 Keine Fortschritte auf dem Konto – Lösungen.....	296
47.1 Kannst du einschätzen, was viel und was wenig ist?.....	296
47.2 Kleine Änderungen, große Unterschiede	297
47.3 Überprüfe, wie sich die Kapitalkurve je nach täglichem Gewinn % und Anpassungshäufigkeit verändert.....	299
47.4 Der Wert eines perfekten Positionsmanagements	301
47.5 Wiederholbarkeit und Statistik – dein Tor zu großem Geld	303
47.6 Wenn du wirklich mehr verdienen willst, musst du.....	305
48 Habituation – Vor- und Nachteile	307
48.1 Warum ist es wichtig, dieses Phänomen zu kennen?	307
48.1.1 Habituation im Trading – Vorteile:	308
48.1.2 Aber es gibt auch Nachteile:	308
48.2 Anfänger vs. erfahrener Trader:	309
49 Notfallprozeduren	310

49.1	Impfung gegen gutmeinende „Freunde”	311
50	Gute und schlechte Belohnungen, gute und schlechte Vibes	313
50.1	Hunger und Durst nach Belohnung	313
50.2	Ein Gewinn, der dein Fluch ist	314
50.3	Gute und schlechte Vibes	315
50.4	Auf Experten und Wahrsager hören	317
50.4.1	Test	319
50.5	Was denkst du über dich selbst?	320
51	Du hast eine Anleitung, aber planschst lieber im Schlamm?	321
52	ZUSAMMENFASSUNG	324
52.1	Psychologie ist der Schlüssel zum Erfolg eines Traders	324
52.2	Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper	324
52.2.1	Arbeitsplatz auf meine Bedürfnisse abgestimmt	324
52.2.2	Augen	325
52.2.3	Tennisarm	326
52.2.4	Schlaf	326
52.2.5	Sport	327
52.2.6	Ernährung	327
52.2.7	Getränke	327
52.2.8	Kein Fernsehen und keine Internet-News	328
52.2.9	Ruhige Umgebung	329
52.2.10	Menschen	329
52.2.11	Privatsphäre	329
52.2.12	Seelenfrieden	330
52.2.13	Stärke, Demut, Bescheidenheit und das Ego zügeln	330
52.2.14	Glück und Freude	331
52.2.15	Genug, oder? Schon wieder habe ich mich verquatscht	331
52.3	MM ist wichtiger als TA	332
53	„Top Secret”	333
54	Ist das schon das Ende?	337
55	Fußnoten	338

2 Warum solltest du dieses Buch lesen?

2.1 Kurz gesagt?

Weil du Trader werden willst – und ich es bereits bin.

Weil ich weiß, welche Dämonen du in dir besiegen musst.

Die meisten angehenden Trader starten mit der Frage „Wie handelt man?“, weil sie so schnell wie möglich an den Markt wollen, um Geld zu verdienen.

Das ist natürlich ein sicherer Weg, um das erste Konto zu vernichten – praktisch garantiert [\[4\]](#).

Ziel dieses Buches ist es, dir bewusst zu machen, welche inneren Faktoren dich besiegen können – und dir konkrete Lösungen zu zeigen. Trader zu werden bedeutet, sich selbst zu formen – zu einem Menschen mit Eigenschaften, die bei den meisten selten vorkommen. Klingt fast so, als ginge es um das Training eines Superhelden – und ein bisschen ist es das auch.

Ein Trader braucht zwei grundlegend ausgebildete Bereiche in sich:

2.1.1 Technische Analyse

Die Technische Analyse (TA) ist eine Methode, Charts zu lesen und Werkzeuge zu nutzen, die helfen zu entscheiden, wann man in den Markt einsteigt – und wann man wieder aussteigt.

Darauf konzentrieren sich Einsteiger meist zuerst – weil hier oft der Anfang gemacht wird.

Was sie nicht wissen: Nicht die Analyse wird sie besiegen – sondern **ihre eigene Psyche**.

2.1.2 Trader-Psychologie

Das ist der schwierigste Teil dieses Berufs. Jeder Mensch ist anders – jeder hat seine eigenen inneren Dämonen und Schwächen.

Ich werde dir helfen zu verstehen, worin das eigentliche Problem liegt – und wie du es meistern kannst.

Deine Aufgabe ist eine tiefgehende Selbstanalyse – und die ehrliche Suche nach dem, was du in dir verbessern oder völlig neu formen musst.

Stell dich auf harte Arbeit an dir selbst ein, denn in diesem Buch widmen wir uns einem besonders tückischen Bereich: deinem eigenen Verstand.

Ich zeige dir die harten Seiten dieses Berufs, damit du schneller ein bewusster Trader wirst – und kein Kapitalspender bleibst.

Es ist günstiger, aus den Fehlern anderer zu lernen, aber leider brennen sich die Lektionen am stärksten ein, wenn wir sie selbst durchleben – vor allem die richtig schmerzhaften.

Übertreib es also nicht mit dem Theoriestudium.

Lerne – und fang gleichzeitig mit dem Trading an.

Aber starte unbedingt mit einem Demokonto!

Der Start mit einem Demokonto ist entscheidend.

In den nächsten Kapiteln werde ich dir erklären, warum.

Denk daran: Aus jedem Buch nimmst du nur so viel Wert mit, wie du bereit bist anzunehmen.

Wenn du dasselbe Buch in einem halben oder ganzen Jahr noch einmal liest, werden dich andere Worte treffen – weil du dann ein anderer Mensch sein wirst.

Lerne, probiere, lerne wieder und probiere erneut – bis du ein Meister bist.

Jeder von uns ist anders und hat seine eigenen Schwächen.

Ich zeige dir das, was ich bei mir selbst entdeckt habe – und was meine Freunde und Bekannten bei sich selbst herausgefunden haben...

Jeder hat seinen eigenen, einzigartigen Kampf zu führen.

Zum Glück haben wir Menschen viele gemeinsame, sich wiederholende Schwächen und Fehler – also wirst du hier sicher Themen finden, die perfekt zu dir passen. :)

Nicht alles bekommst du serviert. Lösungen, die genau zu dir passen, musst du oft selbst finden.

Sieh dieses Buch als eine Sammlung von Wegweisern – und stell dich darauf ein, selbst an dir zu arbeiten.

Viele Themen solltest du für dich noch vertiefen.

Wenn du volle Verantwortung für dich übernimmst, bekommst du Macht und Kontrolle.

Du bist der Herr deines eigenen Schicksals.

Wenn du darauf hoffst, dass jemand anderes das für dich tut... wirst du verlieren.

Sei in jeder Phase 100 % ehrlich zu dir selbst.

Wenn du dich nicht selbst belügst, findest du deine Schwächen und verwandelst sie in deine Stärke.

Das ist die halbe Miete – für mich sogar mehr.

Ich erzähle dir meine Geschichte und teile mit dir, was ich über die Natur des Traders durch jahrelange Erfahrung und eigene Arbeit an mir gelernt habe.

Die Aufgabe eines guten Lehrers ist nicht nur, Wissen zu vermitteln, sondern vor allem, das selbstständige Analysieren und Suchen nach Informationen zu lehren.

Besser als jemandem einen Fisch zu geben, ist es, ihm eine Angel in die Hand zu drücken und beizubringen, wie man selbst fischt.

Je mehr du von diesem Buch überdenkst und umsetzt, desto schneller wirst du ein profitabler Trader – und desto weniger schmerzhaft wird das Lernen für dich sein.

Die Aufgabe ist schwer, aber machbar.

Hohe Belohnungen gibt es nicht für leichte Erfolge.

2.2 Wie es bei mir war...

Ich bin 52 Jahre alt und habe ein fast typisches Leben geführt – mit vielen Problemen, wie jeder normale Mensch.

Über die Hälfte meines Lebens habe ich meine kleinen Firmen betrieben und kenne den harten Kampf um jeden Cent, damit genug für Brot bleibt, nur zu gut.

Vor über 20 Jahren – nachdem ich zum wiederholten Mal den Film Wall Street gesehen hatte und später, 2010, die Fortsetzung Wall Street: Geld schläft nicht – wurde mir klar, dass ich, wenn ich nichts ändere, mein Leben lang ums Überleben kämpfen würde und im Alter mit unerfüllten Träumen zurückbleibe.

Also fand ich ein Seminar, zahlte dafür und fuhr quer durchs halbe Land, um Trading zu lernen.

Ich kam zurück – voller Wissen, Motivation und... kurze Zeit später war mein Brokerkonto auf null.

Ich machte eine Pause. Kam zurück... Konto wieder auf null.

Wieder Pause. Wieder Versuch. Wieder Lektion.

Bis ich schließlich 2018 wieder anfang – diesmal schlauer, nach so vielen Niederlagen.

Aber nicht schlau genug, denn wieder war das Konto leer. Vielleicht nur etwas später als sonst. :)

Ich konzentrierte mich auf die Technik, weil ich dachte, dass ich als kluger, erfahrener Mensch nicht mehr an meiner Trader-Psyche arbeiten muss.

Ich lag völlig falsch.

Trading ist nicht einfach. Es ist kein Beruf für jedermann.

Ein Skript lesen reicht nicht. Ein gutes Webinar reicht nicht.

Trading ist ein Beruf, dem man sich verschreiben muss.

Es ist ein brutales Spiel ohne jegliches Mitleid oder Sentimentalität [5].

Lange dachte ich, man könnte Trading so nebenbei betreiben – zwischen einer Aufgabe im Geschäft und der nächsten. Und das funktionierte nicht.

Schließlich kam der Moment, in dem ich mir sagte: Entweder bleibe ich bis ans Ende meiner Tage in derselben Tretmühle, leite mein Geschäft und sammle kleine Beträge – oder ich wage noch einmal den Kampf um meinen Traum.

Ab 2019 nahm ich über drei Jahre hinweg an zwei umfangreichen Mentoringprogrammen [6] teil sowie an zusätzlichen Fortbildungen in technischer Analyse. Alle zwei bis drei Wochen nahm ich an Online-Meetings mit Leuten teil, die mit Millionen am Markt handeln.

Das kostete mich ein kleines Vermögen (für meine Verhältnisse) und unglaublich viel Arbeit an mir selbst. Oft dachte ich, dass es doch nichts für mich ist.

Aber ich gab nicht auf und ging wie ein störrischer Esel immer weiter.

Vielleicht langweilig, diese ständigen Rückschläge und Neubeginne – aber ich will dir sagen: Wenn du beim ersten Mal keinen Erfolg hast, ist das kein Weltuntergang...

Auch ich war nicht klug genug, um sofort zu gewinnen.

Erfolg haben selten die Klügsten – sondern die Hartnäckigsten und Entschlossensten.

2.3 Erfolg ist die Belohnung für Hartnäckige

Schließlich, im Jahr 2020, fing es an, sich zu fügen. Ich begann regelmäßig Geld zu verdienen.

Plötzlich war alles klar – als hätte mir jemand die Scheuklappen von den Augen genommen.

Ich hatte es vorher schon gesehen, theoretisch verstanden, aber ich war noch nicht der Mensch, der am Tisch mit den Haien sitzen und sich Gewinne aus dem Markt holen konnte.

Wenn du davon träumst, Trader zu werden und vom Markt zu leben, kann dir dieses Buch helfen zu überleben – weil es menschliche Schwächen beschreibt und Wege aufzeigt, wie man Schwächen in Stärken verwandelt.

Wenn du schon regelmäßig verdienst, wird dir das meiste hier bekannt vorkommen. Aber gute Prinzipien sind es wert, sich immer wieder in Erinnerung zu rufen – und es gibt immer noch etwas, das man an sich verbessern kann.

Warum schreibe ich dieses Buch?

Weil ich weiß, wie es ist – um jeden Cent zu kämpfen.
Weil ich weiß, wie wertvoll es ist, das Gefühl zu haben, sich und seine Familie durch eigenes Wissen und Können ernähren zu können.
Weil ich weiß, wie sehr wir manchmal einen Hinweis, einen Rat, Unterstützung... Hoffnung brauchen.
Ich möchte mit dem Bewusstsein leben, dass ich nicht nur auf dieser Welt war, um Geld zu verdienen, es auszugeben und das Leben zu genießen. Ich möchte das gute Gefühl haben, dass ich meine Erfahrungen geteilt habe – und damit das Leben anderer ein bisschen besser gemacht habe.
Ich verkaufe keine Kurse. Ich habe keine magischen Lösungen.
Ich kann dir nur meinen Weg zeigen, meine Gedanken – und dir helfen, Fallen zu vermeiden, in die ich selbst getappt bin.
Ich verdiene mein Geld am Markt – und das macht mich glücklich.
Wenn du das auch willst... nimm dieses Buch ernst und arbeite damit.

2.4 Widerstandsfähigkeit...

Hartnäckigkeit, Intelligenz – das allein reicht nicht aus, um im Trading Erfolg zu haben. Kaum ein anderer Beruf ruft in einem Menschen so extreme Emotionen hervor.
Wenn du anfängst, hast du oft große Hoffnungen, dass Trading dein Schicksal verändert – weil dir dein jetziges Leben überhaupt nicht gefällt.
Du siehst dich selbst als König des Lebens, der sich nicht mehr mit banalen Sorgen herumschlagen muss. Du willst dir keine Gedanken mehr machen, ob am Monatsende noch genug Geld für Brot da ist – oder ob die um eine Woche verspätete Stromrechnung nicht dazu führt, dass dir der Strom abgestellt wird.

Trading löst viel stärkere extreme Emotionen aus als andere Berufe.

Und „**EXTREM**“ ist hier keine Übertreibung.

An einem Tag fühlst du dich wie Herrscher über alles – als würdest du mit einem Zauberstab das Geld auf deinem Konto vermehren. Der Chart ist für dich so klar und offensichtlich, dass jeder Trade Gewinne, Gewinne und noch mehr Gewinne bringt.

Am nächsten Tag fragst du dich, ob das alles nur eine kurze Glückssträhne war, die jetzt vorbei ist. Vielleicht solltest du das Trading hinschmeißen und dir einen „normalen“ Job suchen... oder vielleicht Seminare geben über Charttechnik? He he... genau. Wenn du dazu noch die Verantwortung für deine Familie nimmst, den Druck, dass alles von deinem Erfolg abhängt, dann wird es richtig ernst.

Manchmal fühlt man sich im Trading wie
John Rambo mitten in der Action :)



Wenn du alleine bist und alles gegen die Wand fährst, landest du schlimmstenfalls bei deinen Eltern, bei Freunden in der Garage – und fängst wieder von vorne an.

Aber wenn du dein Zuhause verlierst und deine Familie irgendwo Unterschlupf suchen muss, um zu überleben und von null anzufangen, dann ist die psychische Belastung extrem – und nur wenige sind in der Lage, unter solchem Druck eine Trader-Karriere zu starten.

Man muss außergewöhnlich widerstandsfähig sein, um unter diesem Druck zu funktionieren.

Ich werde hier nicht schreiben, wie oft ich dunkle Gedanken hatte.

Wie oft ich am Boden lag und in meinem Kopf nur der Gedanke war: „Ich schaffe das nicht.“

Das kann man nicht zählen.

Doch nach solchen Gedanken kam immer eine innere Rebellion.

Ich bin doch nicht dumm... Wenn andere es schaffen, dann kann ich es auch.

Ich muss nur herausfinden, was ich falsch mache – und es wieder versuchen, diesmal klüger.

Wenn ich die Fehler, die mich jetzt besiegt haben, nicht wiederhole, dann war das vielleicht die letzte große Hürde... vielleicht ist der Erfolg direkt hinter diesem dunklen Wald.

Jeder hat Momente der Schwäche... wichtig ist nur: Wenn du fällst, stehst du wieder auf – und wenn du aufstehest, hast du dann auch wirklich etwas daraus gelernt?

Fehler zu machen ist menschlich.

Aber sie zu wiederholen – das ist Dummheit.

In diesem Beruf sind Intelligenz und Hartnäckigkeit die Grundlage. Niederlagen und harte Momente sind garantiert. Wichtig ist nur, zu lernen und entschlossen zum Ziel zu gehen.

2.5 Hat dich das nicht abgeschreckt?

Ich erzähle dir offen von meinen Kämpfen, weil du **einen schwierigen Weg** einschlägst – und ich fühle mich ein Stück weit verantwortlich für dich.

Mir liegt daran, dass du ein glücklicher Mensch wirst, denn auf der Welt herrscht heute ein enormer Mangel an Glück.

Weißt du, dass wenn eine Person zwei anderen hilft – und jede von ihnen wiederum zwei weiteren – nach 32 Wiederholungen über 8 Milliarden Menschen ein besseres Leben haben könnten?

Ich hoffe, dass ich mit diesem Buch mehr bewirken kann, als nur zwei Menschen zu helfen.

Ich erzähle nur kurz von meinem Weg ins Trading, weil ich ehrlich gesagt nicht denke, dass er besonders spannend ist.

Ich konzentriere mich vor allem auf das, was im Kopf eines Menschen passiert, der Trader wird – denn das ist in diesem Beruf das Wichtigste.

Es ist kein Job, bei dem man acht Stunden in eine Fabrik geht, mit dem Hammer arbeitet, an den Urlaub denkt und nach Feierabend nach Hause kommt, um sich mit anderen Dingen zu beschäftigen, ohne an die Arbeit zu denken.

Trading verändert unsere Sicht auf das Leben...

Wenn du spürst, dass das dein Weg ist und du weißt, dass du das schaffen kannst – erwartet dich ein unglaubliches Erlebnis.

Denk daran: Du tust das, weil du dich dafür entschieden hast – und du tust es für dich selbst.

2.6 Noch etwas – bitte verzeih mir das...

Wenn du ein Buch kaufst, erwartest du ein professionelles Produkt – geschrieben von einem erfahrenen Autor oder von jemandem, der das für ihn übernommen hat. Hinter jedem Buch steht ein ganzes Team: von der Redaktion über Beratung und Korrekturen bis hin zum Marketing.

In diesem Fall übernehme ich all diese Rollen selbst.

Ich habe noch nie zuvor ein Buch geschrieben, also werde ich sicher viele Fehler machen. Vielleicht vergesse ich etwas, oder ich gehe zu sehr auf ein Thema ein, das dich langweilt.

Jeder von uns hat schon einmal von einem ganz normalen Menschen einen Satz gehört, der wichtig war. Dieser Mensch war wahrscheinlich auch kein professioneller Autor, hatte aber dennoch etwas Wertvolles zu sagen.

Ich glaube, dass jeder von uns etwas in sich trägt, das anderen helfen oder ihnen einen Wert geben kann.

Ich habe auch keine große Website, keinen Blog oder andere typischen Kanäle von Buchautoren.

Meine Website www.sherlocktrades.com plane ich erst noch – anfangs wird es wahrscheinlich nur eine einfache Visitenkarte sein. Ich habe darüber nachgedacht, wie ich erfahren könnte, ob dir das Buch gefällt oder ob du Kritik hast – und kam auf die Idee, die Kommentar-Funktion auf YouTube zu nutzen.

Ich habe ein kurzes Video zur Buchvorschau aufgenommen – unter diesem Video kannst du einen Kommentar hinterlassen.

<https://www.youtube.com/watch?v=qWleFoDfYmk>

Ich bin dir für jeden Kommentar wirklich dankbar.

Ich weiß genau, was im Kopf eines Traders vorgeht – deshalb bin ich von der Qualität der Inhalte, die ich dir hier gebe, überzeugt.

Ich weiß nur nicht, ob die Form gut genug ist und ob es mir gelungen ist, das, was in meinem Kopf ist, verständlich zu vermitteln.

Wenn du findest, dass es mir nur mittelmäßig gelungen ist – verzeih mir bitte.

Ich plane, dieses Buch in mehrere Sprachen zu übersetzen, damit es auch Menschen außerhalb meines Landes erreichen kann.

Ich habe keinen Verlag, der in professionelle Übersetzer investiert, in der Hoffnung, mit dem Buchverkauf Gewinn zu machen – deshalb muss ich auf meine eigenen Fähigkeiten und die Unterstützung von KI setzen.

Wenn also einige Details inhaltlich nicht perfekt formuliert sein sollten – bitte ich dich jetzt schon um Entschuldigung.

Ich versuche, so viel wie möglich weiterzugeben, mit fast null Budget und mit viel eigener Zeit und Energie, die ich diesem Buch widme.

Meine Publikation wird ihre Grenzen haben im Vergleich zu Büchern, die von professionellen Verlagen produziert werden. Ich hoffe, dass der Inhalt das Wichtigste ist – und dass sein Wert für sich selbst spricht.



Ja... diese paar grauen Haare sind das Ergebnis von Trading :) Mein Schreibtisch und mein Trading-Platz sind kein luxuriöses Büro auf der Spitze eines Wolkenkratzers im Stadtzentrum. Ich werde dir keine Märchen erzählen, dass ich die Welt regiere, während ich auf einem goldenen Thron auf dem Olymp sitze und durch das Fenster meines Büros auf die Wall Street schaue. All diese Gedanken und Seiten voller Inhalte zu ordnen, ist wahrscheinlich eine schwierigere Aufgabe als das Handeln am Markt :)

Ich weiß, dass viele der hier angesprochenen Themen dein Leben verändern können – wenn du es wirklich willst.

Deshalb lohnt es sich, dieses Buch zu kaufen und zu lesen.

In diesem Buch gibt es mindestens ein Thema, das dir buchstäblich **das Leben retten könnte...** Kapitel 52.2 – über medizinische Kompressionsstrümpfe.

Das war erst der Anfang...

**Auf der nächsten Seite verrate
ich das Ende.**

**Zum Glück ist das kein Krimi –
ich kann es also beruhigt
verraten, denn das Wertvollste
steckt im Inneren.**

54 War's das schon?

Ist das das Ende meiner Reise als Autor meines ersten Buches? Ein bisschen Wehmut ist schon da – es war eine unglaubliche Reise.

Eigentlich... ich habe den Hauptcharakter nicht sterben lassen, also wer weiß :)

In den Fußnoten kann ich noch ein wenig Trader-Lebensphilosophie unterbringen – aber das hier ist leider das Ende.

Zum Schluss ein Zitat, das jeder kennt – und das trotzdem nie an Bedeutung verliert:

*Never give in, never give in,
never, never, never, never-in nothing,
great or small, large or petty – never give in
except to convictions of honour and good sense*

Winston Churchill, 29. Oktober 1941, Harrow School.

Gib niemals auf, wenn das Ziel gut und wichtig ist.

Gib deine Träume niemals auf. Niemals.

Ich drücke dir die Daumen. Und jetzt...

